Lateinische Fabeln (Best. Nr. 4831)

Hinweise zu dieser Einheit

In allen Lehrplänen der Bundesländer für die S I findet sich auch die Textsorte Fabeln – aus guten Gründen. Denn bei jeder Fabel werden die Schüler mit einem Kunstwerk konfrontiert, das eine kompakte und überschaubare Einheit bildet und sprachlich keine allzu hohen Ansprüche stellt. Im Rahmen der Interpretation erzieht das Abstrahieren der „Moral“ zu geistiger Flexibilität und eignet sich hervorragend zu Transferleistungen.
Die vorliegende CD-ROM bietet dem Benutzer im 3. Abschnitt die Möglichkeit, schnell und bequem eine geeignete Klassenarbeit zu finden. Bei der Zusammenstellung der Sammlung wurde großer Wert darauf gelegt, lediglich Fabeln auszuwählen, die in den üblichen Schultexten selten oder gar nicht behandelt werden.
Da in der S I Zusatzaufgaben noch nicht unbedingt gefordert sind, werden sie nur in einem geringeren Umfang gestellt. Dafür bieten viele Vergleichstexte, die in Übersetzung den Lösungen hinzugefügt sind, die Möglichkeit, sie in die Zusatzaufgaben einzubeziehen oder nach Rückgabe der jeweiligen Klassenarbeit im Unterricht zu besprechen.

Je nach Schwierigkeitsgrad sind die Arbeiten hinter dem Thema mit I (=leicht), II (=normal) oder III (=anspruchsvoll) gekennzeichnet.

Die Einheit ist wie folgt gegliedert:

1. Vorwort zu dieser CD – ROM
2. Die Fabel in der Antike und ihre Rezeption im Mittelalter und in der Neuzeit
3. Die Klassenarbeiten
4. Index der Tiere, Götter und Menschen in den Fabeln
5. Literaturhinweise

Autor und Verlag wünschen Ihnen viel Erfolg mit diesen Unterrichtsmaterialien!

VORSCHAU

	Gesamtdatei
046_Fabeln.ges	Gesamtdatei - Alle Einzeldateien in Folge
	Die Einzeldateien
001_Vorwort.did	Didaktische Anmerkungen
	1. Einführung
002_Fabeln.txt	Die Fabeln und ihre Rezeption
003_Arbeiten.txt	Aufstellung der einzelnen Arbeiten
	2. Die Haubenlerche
004_Lerche.arb	Die Haubenlerche - Arbeitsblatt
005_Lerche.loe	Die Haubenlerche - Lösungsblatt
	3. Die Dohle und der Pfau
006_Dohle.arb	Die Dohle und der Pfau - Arbeitsblatt
007_Dohle.loe	Die Dohle und der Pfau - Lösungsblatt
	4. Der Spatz als Ratgeber
008_Ratgeber.arb	Der Spatz als Ratgeber - Arbeitsblatt
009_Ratgeber.loe	Der Spatz als Ratgeber - Lösungsblatt
	5. Esel und Löwe auf der Jagd
010_Jagd.arb	Esel und Löwe auf Jagd - Arbeitsblatt
011_Jagd.loe	Esel und Löwe auf Jagd - Lösungsblatt
	6. Der Esel zum alten Hirten
012_Hirte.arb	Der Esel zum alten Hirten - Arbeitsblatt
013_Hirte.loe	Der Esel zum alten Hirten - Lösungsblatt

netzwerk lernen
zur Vollversion

	7. Fuchs und Storch
014_Fuchs.arb	Fuchs und Storch - Arbeitsblatt
015_Fuchs.loe	Fuchs und Storch - Lösungsblatt
	8. Zwei Maulesel und die Räuber
016_Maulesel.arb	Zwei Maulesel und die Räuber - Arbeitsblatt
017_Maulesel.loe	Zwei Maulesel und die Räuber - Lösungsblatt
	9. Spiel und Ernst
018_Spiel.arb	Spiel und Ernst - Arbeitsblatt
019_Spiel.loe	Spiel und Ernst - Lösungsblatt
	10. Zikade und Nachteule
020_Zikade.arb	Zikade und Nachteule - Arbeitsblatt
021_Zikade.loe	Zikade und Eule - Lösungsblatt
	11. Der Pfau und die Juno
022_Pfau.arb	Der Pfau und die Juno - Arbeitsblatt
023_Pfau.loe	Der Pfau und die Juno - Lösungsblatt
	12. Aesop und der Schwätzer
024_Aesop.arb	Aesop und der Schwätzer - Arbeitsblatt
025_Aesop.loe	Aesop und der Schwätzer - Lösungsblatt
	13. Das Schicksal des Menschen
026_Schicksal.arb	Das Schicksal des Menschen - Arbeitsblatt
027_Schicksal.loe	Das Schicksal des Menschen - Lösungsblatt
	14. Der Wanderer und der Räuber
028_Wanderer.arb	Der Wanderer und der Räuber - Arbeitsblatt
029_Wanderer.loe	Der Wanderer und der Räuber - Lösungsblatt
	15. Der Hund und der Jäger
030_Hund.arb	Hund und Jäger - Arbeitsblatt
031_Hund.loe	Hund und Jäger - Lösungsblatt
	16. Die Eigenschaft von Mensch und Tier
032_Eigensch.arb	Eigenschaft von Mensch und Tier - Arbeitsblatt
033_Eigensch.loe	Eigenschaft von Mensch und Tier - Lösungsblatt
	17. Fuchs und Feldlerche
034_Fuchs2.arb	Fuchs und Feldlerche - Arbeitsblatt
035_Fuchs2.loe	Fuchs und Feldlerche - Lösungsblatt
	18. Der Esel im Fell des Löwen
036_Loewe.arb	Esel im Fell des Löwen - Arbeitsblatt
037_Loewe.loe	Esel im Fell des Löwen - Lösungsblatt
	19. Stier und Ziegenbock
038_Stier.arb	Stier und Ziegenbock - Arbeitsblatt
039_Stier.loe	Stier und Ziegenbock - Lösungsblatt

VORSCHAU

netzwerk lernen

zur Vollversion

20. Das Kälbchen und der Storch	
040_Storch.arb	Das Kälbchen und der Storch - Arbeitsblatt
041_Storch.loe	Das Kälbchen und der Storch - Lösungsblatt

21. Der Storch und der Wolf	
042_Wolf.arb	Der Storch und der Wolf - Arbeitsblatt
043_Wolf.loe	Der Storch und der Wolf - Lösungsblatt

22. Index und Literaturverzeichnis	
044_Index.txt	Index der verwendeten Namen
045_Litera.txt	Literatur- und Quellenangaben

Die dreistelligen Buchstabenkombinationen am Ende der Datei-Kurznamen bedeuten:

.arb	Arbeitsblatt
.did	Didaktische Hinweise
.ges	Gesamtdatei
.loe	Lösungsblatt

VORSCHAU

netzwerk lernen

zur Vollversion

1. Vorwort zu dieser CD-ROM

In allen Lehrplänen der Bundesländer für die S I findet sich auch die Textsorte *Fabeln* – aus guten Gründen. Denn bei jeder Fabel werden die Schüler mit einem Kunstwerk konfrontiert, das eine kompakte und überschaubare Einheit bildet und sprachlich keine allzu hohen Ansprüche stellt. Im Rahmen der Interpretation erzieht das Abstrahieren der „Moral“ zu geistiger Flexibilität und eignet sich hervorragend zu Transferleistungen.

Die vorliegende CD-ROM bietet dem Benutzer im 3. Abschnitt die Möglichkeit, schnell und bequem eine geeignete Klassenarbeit zu finden. Bei der Zusammenstellung der Sammlung wurde großer Wert darauf gelegt, lediglich Fabeln auszuwählen, die in den üblichen Schultexten selten oder gar nicht behandelt werden.

Da in der S I Zusatzaufgaben noch nicht unbedingt gefordert sind, werden sie nur in einem geringeren Umfang gestellt. Dafür bieten viele Vergleichstexte, die in Übersetzung den Lösungen hinzugefügt sind, die Möglichkeit, sie in die Zusatzaufgaben einzubeziehen oder nach Rückgabe der jeweiligen Klassenarbeit im Unterricht zu besprechen. Dazu eignen sich u. a. z. B. folgende Fragen:

1. Worin bestehen Gemeinsamkeiten oder Unterschiede im Aufbau und in der Intention der Verfasser gegenüber dem Arbeitstext?
2. Warum gibt es in den Vergleichstexten (k)ein Promythion oder Epimythion?
3. Aus welcher historischen Situation heraus ist bei der Fabel x die Sozialkritik zu erklären?

Viele Fachkollegen empfehlen, gegebenenfalls das Pro- oder Epimythion beim Arbeitstext wegzulassen und die Schüler dazu aufzufordern, die „Moral“ selbst herauszufinden.

Weil der Gebrauch des Lexikons in der S I noch nicht unbedingt üblich ist, sind die Vokabelhilfen zu dem zu übersetzenden Text recht großzügig.

Je nach Schwierigkeitsgrad sind die Arbeiten hinter dem Thema mit I (=leicht), II (=normal) oder III (=anspruchsvoll) gekennzeichnet.

Autor und Verlag wünschen Ihnen, dem Benutzer dieser CD-ROM, viel Erfolg bei Ihrer Arbeit.

VORSCHAU

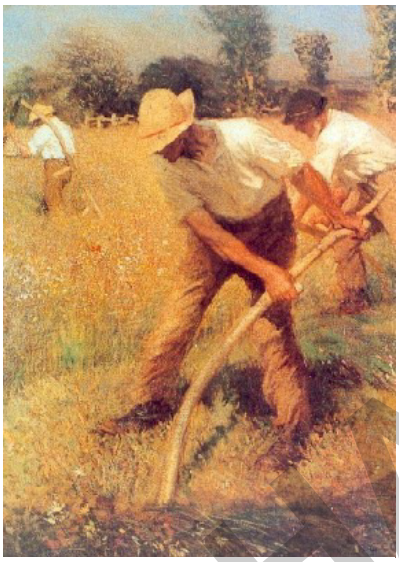
PARK KÖRNER

netzwerk lernen

zur Vollversion

Klassenarbeit Nr.: **Klasse:** **Schuljahr:**

3.1 Gellius, Noctes Atticae II 29, 12 ff (nach Ennius)



Die Haubenlerche

George Clausen, *Der Mäher*, 1892, Lincoln, Usher Gallery

VORSCHAU

Die Haubenlerche (III)

Eine Haubenlerche nistet mit ihren Jungen in einem Ährenfeld. Ein Junges hört, dass der Gutsherr mit seinen Freunden am nächsten Tag das Feld mähen will, und bittet seine Mutter fortzuziehen. Die Mutter ermahnt ihre Jungen jedoch zu bleiben. Am folgenden Tag erscheinen die Freunde des Gutsherrn nicht, die Arbeit bleibt liegen und die Vogelmutter hat mit ihrem Zögern recht behalten. Nun bittet der Gutsbesitzer seine Verwandten um Mithilfe bei der Ernte. Wie reagiert die Haubenlerche?

Mater hortatur, ut tum quoque sine metu ac sine cura sint; *cognatos adfines*que nullos *ferme*

tam esse *obsequibiles* ait, ut ad laborem capessendum nihil cunctentur et statim *dicto*

PARK KÖRNER

netzwerk lernen

zur Vollversion

oboediant. „Vos modo“, inquit, „*advertite*, si modo quid denuo dicetur.“

Alia luce orta avis *in pastum* profecta est. Cognati et adfines operam, quam dare rogati *sunt*, *supersederunt*.

Ad postremum igitur dominus filio: „Valeant“, inquit, „amici cum propinquis! Afferes prima luce *falces* duas; unam ego*met* mihi et tu tibi capies alteram et frumentum nos*metipsi* manibus nostris cras *metemus*.“

Id ubi ex *pullis* dixisse dominum mater audivit: „ Tempus“, inquit, „est cedendi et abeundi; fiet nunc *dubio procul*, quod futurum dixit. *In* ipso enim iam *vertitur*, *cuia* res *est*, non in alio, unde petitur.“

Atque ita *cassita nidum migravit*, *seges* a domino *demessa est*.

Der Text hat 129 Wörter.

VORSCHAU

PARK KÖRNER
netzwerk lernen
zur Vollversion

Hilfen:

cognatus:	Blutsverwandter	-met u. –metipsi	zur Verstärkung von ego und nos
adfinis:	Verschwägerter		
ferme, adv. :	meistens	metere:	mähen
obsequibilis, -e :	gehorsam	pullus, -i m. :	Junges
dicto oboedire:	aufs Wort gehorchen	dubio procul=	sine dubio
advertere:	aufpassen	vertitur in + abl. :	es hängt von...ab
in pastum:	zur Futtersuche	cuia...est:	den...betrifft, angeht
sunt=	erant	cassita, -ae f. :	Haubenlerche
supersedeo, -sedi :	sich ersparen	nidum migrare:	das Nest verlegen
falx, falcis f. :	Sichel	seges:	Saatenfeld
demetiri:	abgemäht werden		

Aufgaben:

1. Übersetzung des Textes
2. Zusatzaufgaben:

2.1 Erkläre, worin die Schlauheit der Vogelmutter besteht.

2.2 Besprich mit deinem Nachbarn, wie die „Lehre“ dieser Fabel lautet.

VORSCHAU

PARK KÖRNER

netzwerk lernen

zur Vollversion

Klassenarbeit Nr. : **Klasse:** **Schuljahr:**

3.12 Phaedrus IV 18

Das Schicksal der Menschen

50-Drachmenmünze mit altgr. Lastschiff

De fortunis hominum (I – II)

Cum de fortunis quidam quereretur suis,
Aesopus finxit consolandi *gratia*:
Vexata *saevis* navis tempestatibus
Inter *vectorum lacrimas* et mortis metum
Faciem ad *serenam* subito ut mutatur dies,
Ferri *secundis* tuta coepit *flatibus*
Nimiaque nautas *hilaritate extollere*.
Factus *periclis* tum *gubernator* sophus:
„*Parce* gaudere oportet et *sensim* queri,
Totam aeque vitam miscet dolor et gaudium.“

Der Text hat mit dem lateinischen Titel 61 Wörter.

VORSCHAU
PARK KÖRNER
netzwerk lernen
zur Vollversion

Hilfen:

gratia =	causa	hilaritas, hilaritatis f. :	Freude, Heiterkeit
saevus, -a, -um:	grimmig, wütend	extollere:	aufrichten
vector, -oris m. :	Passagier	periclis =	periculis
lacrima, -ae f. :	Träne	gubernator, -oris m. :	Steuermann
serenus, -a, -um :	heiter	parcus, a-, -um:	in Maßen
secundus, -a, -um :	günstig	sensim (adv.) :	unmerklich
flatus, -us m. :	Wind		

Aufgaben:

1. Übersetzung des Textes
2. Zusatzaufgaben:

2.1 Zeige, womit Aesop das Schiff vergleicht.

2.2 Erkläre, welche in der Antike weit verbreitete Lebensphilosophie aus den Versen 9 f spricht.

VORSCHAU

PARK KÖRNER

netzwerk lernen

zur Vollversion

Klassenarbeit Nr. : **Klasse:** **Schuljahr:**

3.20 Odo von Cherington 6 (13. Jahrhundert)

Storch und Wolf

eigene Grafik

VORSCHAU

De ciconia *et lupo (I)*

Semel lupus fere ex uno ***osse strangulabatur***. Quaesitus fuit medicus. Dixerunt servientes: „Ciconia habet longum ***rostrum*** et poterit os a ***gutture*** extrahere.“ Quasita est ciconia; merces magna est promissa.

Venit et os a gutture extraxit. Mercedem quaesivit. Lupus nihil dare voluit dicens:

5 „Nonne, ***quando*** caput tuum fuit in ore meo, ***potui*** te interficere? Nonne ***sufficit*** tibi, quod permisi te vivere?“

Sic rustici et pauperes, quando serviunt, nullam mercedem habere possunt. Dicit enim dominus: „***Homo meus*** es; nonne magnum est, si te non ***excorio***, si te vivere permitto?“

PARK KÖRNER

netzwerk lernen

zur Vollversion

Hilfen:

ciconia, -ae f. :	Storch	guttur, gutturis n. :	Kehle, Schlund
semel=	aliquando	quando:	weil ja, als
os, ossis n. :	Knochen	potui:	welchen Modus benötigen
strangulabatur:	klass. = strangulatus est		wir?
strangulari:	ersticken (welchen Modus benötigen wir nach *fere* ?)	sufficit:	es reicht
		homo:	praedikativ
rostrum, -i n. :	Schnabel	meus:	mein Eigentum
		excoriare:	häuten lassen

Aufgaben:

1 Übersetzung des Textes

2. Zusatzaufgaben: Finde Redensarten im Deutschen zu dieser Fabel.

VORSCHAU

PARK KÖRNER

netzwerk lernen

zur Vollversion